

## Persönliche Entscheidungen → Ent - scheiden

- Klarheit bekommen, welche Frage meiner Entscheidung wirklich zugrunde liegt
- Alternativen sehen und bewerten
- Alternativen ausscheiden, verabschieden, loslassen
- **Einen** Weg bejahren – sich identifizieren
- Nicht die Verhältnisse/ Sachzwänge als Vorschub für die „Nicht-Entscheidung“ verwenden
- Entscheiden = in Bewegung kommen → Änderung der Situation oder meiner Auffassung – eines geht immer!
- Überblick verschaffen (Alternativen, Entscheidungsaspekte, Konsequenzen)
- Zeitaspekt (reifen lassen vs. verzögern, sich drücken)
- Nicht entscheiden ist auch eine Entscheidung.  
Wenn ich nicht entscheide, dann übernimmt der Zeitlauf – „der Lauf der Dinge“ – die Entscheidung. („Die Entscheidung wird mir aus der Hand genommen“)

Es ist zu unterscheiden zwischen:

- Entscheidungsinhalt → **was**
- Entscheidungsweg/-prozess → **wie**